



Gazette

Bodegas Casajús – Ribera del Duero, Spanien

Ständig auf der Suche nach spannenden Weingütern für unser Sortiment sind wir diesen Frühling auf ein weiteres Top-Weingut aus dem Ribera del Duero aufmerksam geworden. Bereits in den frühen 1920er-Jahren pflanzten die Vorfahren von José Alberto Calvo Casajús Weinreben in Quintana del Pidio, im Herzen des Ribera del Duero. Über Generationen wurden die Trauben in der örtlichen Kooperative verarbeitet. 1993 verliess José Alberto die Kooperative und gründete ein eigenes Weingut namens Bodega

Casajús. Heute, etwas über 30 Jahre später, zählt das Weingut zu den besten Adressen Spaniens. Mit seinen Kindern Nicolás und Catalina ist nun auch die nächste Generation ins Weingut mit eingestiegen. Ihre Tempranillos sind von besonderer Güteklasse, die uns sofort in ihren Bann gezogen haben.

Wir freuen uns, dass uns José Alberto in folgendem Interview noch mehr über sich und sein Weingut erzählt.



Weitere Informationen findest
Du auf unserer Webseite:
[siebe-dupf.ch](https://www.siebe-dupf.ch)

Lerne José Alberto in folgendem Interview etwas näher kennen.

Lieber José, was zeichnet Deine Weine aus?

Es sind Seelenweine, die ich persönlich vom Weinberg bis zur Flasche pflege. Sie stammen von alten Rebstöcken, die ich selbst gepflegt habe und seit Jahrzehnten mit Hingabe und grossem Respekt umsorge. Ich denke, das Besondere an meinen Weinen ist, dass ich nicht nach Trends suche, sondern meinen eigenen Kriterien folge und mir über den Stil und die Qualität, die ich anbieten möchte, sehr im Klaren bin. Ich bin stolz auf alle meine Weine.

Was war die grösste Herausforderung, die Du in Deinem Winzerleben meistern musstest, und wie hast Du sie überwunden?

Beim Jahrgang 2003 wurden unsere Trauben kurz vor der Lese von einer unerwarteten Botrytis befallen. Wir mussten blitzschnell reagieren und riefen alle Leute an, die wir kannten. Es kamen über 40 Leute zusammen, alles Freunde und Freunde von Freunden, um uns bei der kurzfristigen Ernte zu helfen. So konnten wir alle Trauben in der Rekordzeit von nur drei Tagen ernten und den Schaden glücklicherweise begrenzen.

Was war die lustigste Panne, die Dir jemals bei der Weinherstellung passiert ist?

Wir waren dabei, Weissweintruben zu verarbeiten, und jemand hat versehentlich eine Kiste rote Tempranillo-Trauben in die Presse geworfen. Bei all seinen guten Absichten hat er nicht gesehen, dass wir Weisswein machen. So entstand ein Fass «verunreinigter» Weisswein, den wir separieren mussten. Dann kam uns plötzlich die Idee, den Wein für Rosé zu verwenden – und der wurde sehr gut.

Gibt es eine Speise-Wein-Kombination, die Du empfehlen würdest?

Unsere Weine passen perfekt zu frischem Fisch, einer Pilzsauce mit frischen Zutaten und ein wenig Brot ...

Wenn Du einen Wein mit einer berühmten Persönlichkeit (lebend oder tot) geniessen könntest, wer wäre das?

Ich fühle mich nicht zur Welt der Berühmtheiten hingezogen, aber wenn ich mit jemandem gerne ein Glas Wein trinke, dann mit meiner Frau Doña Len.

Welche Musik hörst Du am liebsten, während Du im Weinberg arbeitest?

«Rancheras», Volkslieder und generell fröhliche Musik. Das hält mich und meine Weinberge in Stimmung.

Welcher Deiner Weine wäre der perfekte Begleiter für einen Filmeabend?

Ich trinke gerne Wein, wenn ich mich dabei unterhalten, gute Gesellschaft und eine schöne Umgebung geniessen kann. Wenn ich einen Film schaue oder ins Kino gehe, bevorzuge ich «Pipas» (geröstete und gesalzene Sonnenblumenkerne).

Welcher Wein steht bei Dir immer im Weinschrank?

Wir leben praktisch im Weinkeller, daher haben wir immer alle Weine zur Verfügung. Ich wechsele je nach Stimmung oder dem Wunsch meiner Gäste. Eine Flasche NIC habe ich stets zur Hand, um jeden Moment zu einem besonderen zu machen. Im Sommer steht auch immer ein gekühlter Roséwein bereit ...

Vorerst können wir Euch vier Top-Tempranillos der Bodega anbieten. Der «Einstiegswein» Casajús Vendimia wird für 14 Monate in französischen Barriques ausgebaut und begeistert mit viel Charme und einem würzigen Abgang. Der Casajús Selección stammt von einer Einzellage namens La Travesaña und wird für 12 Monate teils in amerikanischen und teils in



José Alberto mit Tochter Catalina im Rebberg

französischen Barriques ausgebaut, ein charaktvoller Wein voller Tiefgang. Der Casajús Reserva stammt von über 100-jährigen Rebstöcken und wird für 14 Monate in französischen und amerikanischen Barriques ausgebaut, bevor er mindestens zwei weitere Jahre in der Flasche reift. Ein äusserst fruchtbetonter, würziger und langanhaltender Rotwein mit viel Power.

Zu guter Letzt haben wir auch eine kleine Allokation des Flagg-schiff-Weins erhalten. Der NIC ist den Kindern Nicolás und Catalina gewidmet und stammt aus einem 1.5 Hektaren kleinen Rebberg namens Montecillo, welcher 1920 bepflanzt wurde. Der Wein reift für 24 Monate in 500-Liter-Fässern aus französischer Eiche, und es werden maximal 4250 Flaschen pro Jahr gekeltert. Ein tiefgründiger, komplexer und dichter Tempranillo mit viel Potenzial.



Die Rotweine von der Bodega Casajús aus unserem Einführungsangebot



José Alberto und Doña Len

Rotweine –Einführungsangebot:

Casajús Vendimia 2021 • 75 cl	CHF 19.50 statt CHF 23.00
Casajús Selección 2021 • 75 cl	CHF 24.50 statt CHF 29.00
Casajús Reserva 2019 • 75 cl	CHF 31.50 statt CHF 37.00
Casajús NIC 2018 • 75 cl	CHF 113.00

Herbstweine

Weineempfehlung

Wenn die Tage kürzer werden und der Duft von Pilzen, Kürbis und Marroni in der Luft liegt, beginnt die schönste Zeit zum Entdecken, Einkochen und Einschenken.

Unsere herbstliche Weinauswahl bringt Wärme und Charakter ins Glas und sorgt für genussvolle Momente zwischen goldenen Blättern und knisterndem Kaminfeuer.

Jetzt entdecken, probieren und den Herbst feiern.



Prickeln mit Tiefgang

Champagne Mandois Blanc de Noirs Brut 2018

Maison Mandois, Champagne, Frankreich
Schaumwein, TS: Pinot Noir
75 cl • CHF 44.00 statt CHF 52.00

Aus dunklen Trauben gekeltert – aber hell im Glas und hellwach im Charakter. Kräftig im Ausdruck, aber feingliedrig in der Perlage. Aromen von roten Beeren, Brioche und ein Hauch gerösteter Nüsse machen ihn zum idealen Begleiter für goldene Herbsttage und festliche Gelegenheiten. Ein Jahrgangs-Champagner für Menschen, die nicht auf den ersten Frost warten, um zu feiern, sondern auf den ersten freien Abend. Ein toller Begleiter zu Pilzrisotto, gebratenem Geflügel oder einem Apéro mit Stil.



Schmelz im Glas

Just White Chardonnay 2023

Weingut Gruber Rösschitz, Weinviertel, Österreich
Weisswein, TS: Chardonnay
75 cl • CHF 16.50 statt CHF 19.90

Klingt schlicht. Schmeckt alles andere als das. Dieser Bio-Chardonnay aus dem Weinviertel trägt den Namen «Just White», aber hinter dem Understatement steckt ein echter Charakterkopf. Er begeistert mit Aromen von grünem Apfel, exotischen Früchten und einer verführerischen Vanille-Note, die perfekt mit dem cremigen Schmelz harmoniert. Ein Weisswein, der Eleganz und Wärme vereint – ideal für alle, die es gern vollmundig, aber niemals aufdringlich mögen. Wenn draussen die Blätter tanzen und drinnen die Kerzen flackern, kommt dieser Chardonnay wie gerufen.



Weisswein mit Eigensinn

Roero Arneis 2023

Michele Viano, Piemont, Italien
Weisswein, TS: Arneis
75 cl • CHF 14.00 statt CHF 16.90

Der Roero Arneis ist der stille Rebell unter den italienischen Weissweinen. Charmant, aber mit einer eigenen Meinung im Glas. Fruchtig, kräutrig und mineralisch. Hier trifft Birne auf Mandel und weisser Pfirsich auf einen Hauch Salbei. Ein Wein für FeinschmeckerInnen, die das Besondere im Unauffälligen entdecken möchten. Ein echter Piemonteser, der nicht laut sein muss, um Eindruck zu hinterlassen. Ob zu Antipasti, Kürbisrisotto, Ziegenkäse oder Pasta – Hochgenuss ist garantiert!



Alpenklassiker

Maienfelder Pinot Noir 2022

Möhr-Niggli, Bündnerland, Schweiz
Rotwein, TS: Pinot Noir
75 cl • CHF 26.00 statt CHF 30.00

Rotfruchtig, frisch und trotzdem tiefgründig – dieser Pinot Noir vom Baselbieter Weinmacher Matthias Gubler in Maienfeld bringt das Bündner Bergpanorama direkt ins Glas. Saftige Kirschen, leichte Kräuternoten und eine Prise Würze machen ihn zum perfekten Begleiter für alle, die Wein nicht nur trinken, sondern erleben wollen. Ob zu einem entspannten Abend mit Freunden oder zu wild gebratenem Reh mit Rosmarin, dieser Pinot Noir hat Biss und passt perfekt zu herbstlichen Speisen. Viva!



Wild und unverfälscht

Syrah 2023

Imesch, Wallis, Schweiz
Rotwein, TS: Syrah
75 cl • CHF 19.50 statt CHF 23.00

Direkt von den sonnenverwöhnten Hängen des Wallis kommt dieser Syrah pur und ungeschminkt ins Glas. Keine Holz-Show, kein Schnörkel – einfach Syrah aus dem Wallis, der direkt ins Schwarze trifft. Dunkle Beeren, Pfefferkörner und eine freche Würze sorgen für ordentlich Charakter, ohne sich aufzuspielen. Ein authentischer Ausdruck der Walliser Weinmacherskunst und der ideale Begleiter zur Wildbratwurst, zum Spätzligratin oder zum z'Vieriplättli.



Einfach Genuss

Lagrein 2023

Kellerei Eisacktal, Südtirol, Italien
Rotwein, TS: Lagrein
75 cl • CHF 16.90 statt CHF 19.90

Dunkelrot wie das fallende Laub, erzählt dieser Lagrein Geschichten von den steilen Weinbergen im Eisacktal. Aromen von reifen Weichselkirschen, Pflaumen, süssen Gewürzen und feiner Schokolade entfalten sich kraftvoll und elegant auf der Zunge. Seine lebendige Frische und samtige Tannine harmonieren wunderbar mit einem Hirschragout, das langsam mit Wacholder geschmort wurde. Ein Wein, der Herbst und Bergleben schmeckbar macht und mit jedem Schluck zum Geniessen einlädt.



Barolo Flair

Langhe Nebbiolo 2021

Cavallotto, Piemont, Italien
Rotwein, TS: Nebbiolo
75 cl • CHF 36.00 statt CHF 42.90

Die bekannte Weinkritikerin Monica Larner vom «Wine Advocate» schreibt: «Der Cavallotto 2021 Langhe Nebbiolo hebt diese leicht trinkbare Weinkategorie auf ein neues Niveau. Es handelt sich um einen makellos ausgewogenen Wein mit intakter Primärfrucht, viel Wildkirsche und Beeren, Lakritz, Rose und eleganten erdigen oder rustikalen Noten» und bewertet ihn mit 93/100 Punkten. Ein charmanter Botschafter des Piemonts, ideal für alle, die Barolo-Qualität entdecken wollen, ohne gleich zu tief in die Tasche greifen zu müssen.



Decanter-Favorit

Amarone della Valpolicella Classico Corte Sant'Anna 2017

Rubinelli Vajol, Veneto, Italien
Rotwein, TS: Corvina, Corvinone, Rondinella, Molinara, Oseleta
75 cl • CHF 35.00 statt CHF 42.00

Opulent und voller Tiefe – dieser Amarone verführt mit Aromen von getrockneten Kirschen, reifen Pflaumen, Feigen, Rosinen und einem Hauch von Kaffee. Am Gaumen zeigt er sich samtig, kraftvoll und langanhaltend. Ideal, um Herbstabende mit einem saftigen Wildbraten, gereiftem Käse oder etwas dunkler Schokolade zu krönen. Der Jahrgang 2017 wurde bei den Decanter World Wine Awards 2022 in London mit der Platinum-Medaille und 97/100 Punkten ausgezeichnet.



Vom Portweinmeister zum Rotweinstar

Quinta Dona Mafalda Vinhas Velhas 2019

Christie Wines, Douro, Portugal
Rotwein, TS: Touriga Nacional, Touriga Franca, Sousão
75 cl • CHF 26.50 statt CHF 31.70

Stephen Christie, bekannt für seine meisterhaften Portweine, zeigt mit dem Quinta Dona Mafalda, dass er auch in Sachen Rotwein ganz vorne mitspielt. Von uralten Reben aus den steilen Terrassen des Dourotals kommt ein vollmundiger Wein mit intensiven Aromen nach schwarzen Beeren, Zwetschgen, Magenbrot und Noten von Pfeifentabak und süssen Gewürzen. Samtige Tannine und eine feine Mineralität machen ihn zu einem echten Genuss für Kenner und Entdecker. Ideal zur Lammkeule, zu Schmorgerichten oder einem Marroni-Risotto.



Entdecke weitere
Weine in unserem Onlineshop:
siebe-dupf.ch/shop

Burgund: Die Akribie in Weinberg und Keller

Pat's Burgund

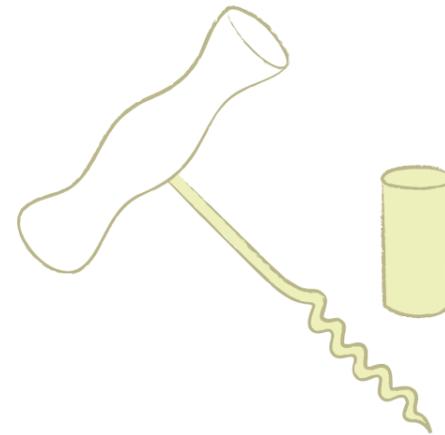
Seit 30 Jahren führen wir die Weine der Domaine Bouley in unserem Sortiment. Schon Vater Jean-Marc kelterte in den 90ern grossartige Provenienzen, die immer etwas im Schatten der renommierten Domainen in Volnay wie Lafarge oder Marquis d'Angerville standen. Seit 2002 führt Sohn Thomas dieses überragende Weingut im Herzen der Côte de Beaune in vierter Generation. «Thomas Bouley ist ein begnadeter Vigneron der Côte de Beaune», meint Dominique Lafon, die Ikone aus Meursaults Legenden-Domäne. Und Thomas' guter Freund Hubert Lamy, der Weissweinstar aus St. Aubin, sagt: «Er hat eine unwahrscheinliche Sensibilität für den Wein, er arbeitet oft instinktiv, analysiert nicht dauernd Daten oder andere Gegebenheiten, und meistens hat er recht. Sein Gespür für Böden und Reben ist ausserordentlich.»

Vermutlich gehört Thomas Bouley zu den Ausnahmekönnern der burgundischen Weinszene. Wenn wir mit ihm seine verschiedenen Lageweine degustieren, spricht er nicht nur über den Wein, er spricht über die Qualität der Terroirs, die für ihn essenziell sind, um grosse Weine zu kelteren. Thomas meint: «Um zu verhindern, dass die Böden sich verdichten und ersticken, kaufte ich vor Jahren einen leichteren Pflug, den ich nur vier bis fünf Mal im Jahr benütze. Das letzte Mal jeweils im Juni. Danach bedeckt das natürliche Gras die Ränge. Der Schlüssel der Agromomie liegt darin, genügend Humus in den Böden zu haben, so funktionieren sie wie ein Schwamm, sie lassen bei grosser Menge das Wasser durch und bewahren die Feuchtigkeit in warmen Jahren und trocknen entsprechend so, dass die Mikroorganismen weiter funktionieren. Mit der Klimaerwärmung liegt das Augenmerk meines Erachtens hier, nicht auf neuen Rebsorten oder Unterlagsreben.» Er verbringt praktisch das ganze Jahr in den Reben. «Ich lebe die Jahreszeiten, das scheint mir wichtig. Du kannst immer seriös und respektvoll in den Reben und im Keller arbeiten, aber wenn Du nur ein mittelmässiges Traubenmaterial hast, machst Du zwar gute Weine, aber keine grossen», ist er überzeugt.

Beim Lesedatum vertraut er weniger auf Analysen, er probiert die Trauben und schaut auf den Zustand der Reben, wie sie sich während des Jahres entwickelt haben und schätzt so das Potenzial des Jahrgangs ein. Die gelesenen Trauben werden auf dem vibrierenden Sortiertisch nochmals kontrolliert, der Anteil der Ganztraubenvergärung hängt sehr von der Lage ab. Die Qualität der Entrappungsmaschinen sei heute sehr hoch, sie fabrizieren regelrechte «Heidelbeeren», meint Thomas. Und in der im Jahre 2021 neu konstruierten Couverie könne er hoch präzise arbeiten. Die Vergärungen beginnt nur mit dem Aufziehen des Saftes auf den Trester, erst nach zehn bis fünfzehn Tagen erfolgt eine sanfte Pressung. Der Ausbau erfolgt danach über zwei Winter, das heisst bis 18 Monate in Fässern mit einem Neuholzanteil von 30–60%. Anschliessend werden die Pinot Noir-Weine auf die Flasche gezogen.



Thomas Bouley und Pat Mayer



Die Fachzeitschrift «Bourgogne Aujourd'hui» schreibt: «Vielmehr als ein bestimmter Stil haben Bouleys Weine Tiefe, Körper, Dichte, eine Präzision, eine Komplexität, kurz ein Niveau, das man nur bei wenigen Winzern findet».

Machen Sie sich ein Bild und probieren Sie einzelne Provenienzen. Vom Bourgogne Pinot Noir über die grossartigen Volnays bis zum Pommard 1er Cru Les Fremiers, der Genuss ist garantiert!

Hier eine kleine Auswahl an Bouley-Weinen. Die Weine vom Jahrgang 2023 sind erst im November verfügbar. Weitere Provenienzen auf Anfrage.

Domaine Jean-Marc und Thomas Bouley,
Volnay, Burgund, Frankreich

Rotweine

Bourgogne Pinot Noir 2023 • 75 cl	CHF 44.00
Bourgogne Hautes-Côtes de	
Beaune Vibrations 2022/2023 • 75 cl	CHF 59.00
Volnay 2022/2023 • 75 cl	CHF 76.00
Volnay 1er Cru Carelles 2023 • 75 cl	CHF 165.00
Pommard 1er Cru Les Fremiers 2023 • 75 cl	CHF 171.00

Aus dem Team

Neu im Team

Andreas Lubello

Per April 2025 konnten wir unser Aussendienst-Team mit Andreas Lubello verstärken. Er betreut künftig unsere Gastronomie-Kunden in der Region Zürich/Ostschweiz. Der gelernte Automechaniker, Kaufmann, Sommelier und Barkeeper arbeitete bereits von 2010 bis 2019 im Verkauf und als Teamleiter im Innendienst in der Zürcher Weinbranche. Nach einem 5-jährigen Abstecher in die Finanzwelt möchte er sein Hobby nun wieder zum Beruf machen. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Andreas einen ausgewiesenen Fachmann für unser Team gewinnen konnten und wünschen ihm viel Spass und Erfolg in der Siebe Dupf Familie.



Andreas Lubello

DeguVino

Die App für Wein-Events & Weinmessen

In der DeguVino App findest Du die besten Wein-Events der Schweiz – neu auch von der Siebe Dupf Kellerei. Entdecke unsere Degustationen, Wine & Dine's, Workshops und vieles mehr. Bei Degustationen kannst du die Weinliste direkt auf dein Handy laden, Bestellungen tätigen, Notizen festhalten und Weine bewerten – vor und nach dem Event.



Entdecke uns auf DeguVino – App aufs Smartphone laden und QR-Code scannen.

Neu im Sortiment

National und international

Domaine Gérald Besse, Martigny-Croix, Wallis, Schweiz

1979 kaufte Gérald Besse seine erste Rebparzelle und gemeinsam mit seiner Frau Patricia gründete er 1984 seine eigene Kellerei. Als Autodidakt begann er Wein zu keltern und entwickelte sich über die Jahre zu einem der renommiertesten Winemacher der Schweiz. Das Weingut oberhalb von Martigny vergrösserte sich Schritt für Schritt auf heute ca. 20 Hektaren.

Gérald und Patricia gaben ihre Passion an ihre Kinder Sarah und Jonathan weiter. Während Jonathan Ingenieur wurde und nur punktuell auf dem Weingut mithilft, hat Sarah Önologie studiert, verschiedenste Praktika bei bekannten Weingütern absolviert und arbeitet nun seit 2013 voll auf dem Familienweingut mit. Inzwischen ist sie auch für die Kelterung der Weine zuständig. Das Weingut arbeitet nach biologischen Prinzipien und die Reben sind seit 2020 zertifiziert. Das Weingut ist Mitglied bei der prestigeträchtigen Vereinigung «Mémoires des Vins Suisses».

Hier werden charaktervolle Weine gekeltert, welche zu den Besten der Schweiz gehören. Folgende drei Weine sind ab sofort in unserem Sortiment zu finden:



Weissweine

Petite Arvine 2023 • 75 cl	CHF 27.50
TS: Petite Arvine	
Ermitage VV Les Serpentes 2020 • 75 cl	CHF 31.20
TS: Marsanne	

Rotweine

Humagne Rouge 2023 • 75 cl	CHF 26.50
TS: Humagne Rouge	

Domaine Preignes Le Vieux, Languedoc-Roussillon, Frankreich

Im Jahre 1905 erwarb die Familie Vic das 1202 gebaute Château de Preignes zwischen Béziers und Agde im sonnigen Languedoc und gründete das Weingut Preignes Le Vieux. Dieses wird heute in 5ter Generation vom sympathischen Ehepaar Jérôme und Aurélie Vic geleitet. Jérôme kümmert sich um die Weinberge und Aurélie ist für die Vinifikation der Weine zuständig. Die stattliche Domaine ist ein Aushängeschild der Region und produziert enorm fruchtbetonte und zugängliche Weine aus über 20 Rebsorten von verschiedenen Appellationen der Region.

Vorerst haben wir vier Weine ins Sortiment aufgenommen. Den weissen «Rêve d'un Jour Blanc» – eine fruchtbetonte und mineralische Cuvée, sowie ihr tiefgründiges und kraftvolles rotes Pendant, den «Rêve d'un Jour Rouge». Zudem haben es uns die beiden easy-drinking Basis-Weine der Domaine «Hauts Comme 3 Pommes» und «Filou & Loustic» angetan. Zwei Weine mit schier unglaublichem Preis-Genussverhältnis.



Weissweine

Rêve d'un Jour Blanc 2022 • 75 cl	CHF 21.50
TS: Grenache Blanc, Grenache Gris, Macabeu	

Rotweine

Hauts Comme 3 Pommes 2023 • 75 cl	CHF 10.50
TS: Grenache, Syrah, Cinsault, Merlot	
Filou & Loustic 2024 • 75 cl	CHF 14.00
TS: Merlot, Syrah, Cabernet Sauvignon	
Rêve d'un Jour Rouge 2022 • 75 cl	CHF 21.50
TS: Grenache, Syrah, Mourvèdre	

Liestal

Siebe Dupf Kellerei AG
Kasernenstrasse 25
4410 Liestal

+41 61 921 13 33
info@siebe-dupf.ch

Mo – Fr 9.00 bis 18.30 Uhr
Sa 9.00 bis 16.00 Uhr

Basel

ENOTHEK Siebe Dupf
Grenzacherstrasse 62
4058 Basel

+41 61 261 40 50
basel@siebe-dupf.ch

Mo geschlossen
Di – Fr 9.30 – 13.00 und 13.30 – 18.30 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 und 13.30 – 17.00 Uhr



Kellerführungen, Seminare und Degustationen. Code scannen und durch unsere Eventangebote stöbern.

siebe-dupf.ch/events

